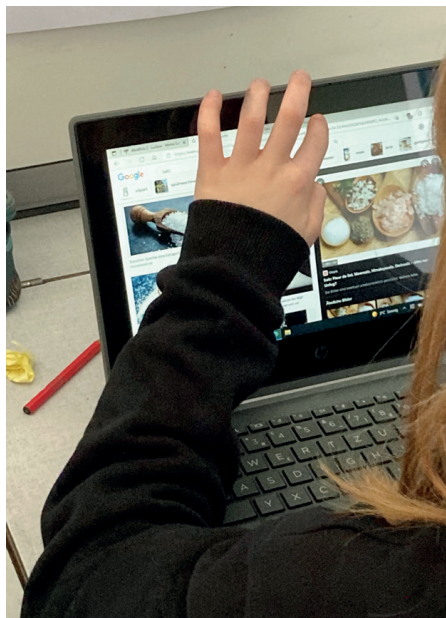


WeitBlick NMG 2. Zyklus



Demopaket

WeitBlick NMG 2. Zyklus



Von den Schülerinnen und Schülern für die Schülerinnen und Schüler:

Die Entwicklung all unserer Lernarrangements begann in den Klassenzimmern bei den Schülerinnen und Schülern und ihren Lehrpersonen. Auf der Basis fachdidaktischer Klärungen haben die Lehrpersonen Unterricht gestaltet und mit ihren Klassen durchgeführt. Wir durften Einblick nehmen und auf der Grundlage dieser Erfahrungen und Lernspuren Lernarrangements verfassen. So entstanden Materialien und Hinweise, die in der Praxis funktionieren und die Lehrpersonen entlasten und unterstützen.

WeitBlick NMG

eine professionelle Entlastung und Unterstützung

Eine Lehrerin, die mit uns ihre Erfahrungen mit «WeitBlick NMG» teilte, brachte es auf den Punkt: «In «WeitBlick NMG» ist alles so vollständig vorhanden und vorbereitet, dass ich mich auf meine Kernaufgabe konzentrieren kann: Ich habe endlich Zeit, meine Schülerinnen und Schüler bei ihrer Arbeit zu begleiten und zu betreuen.»

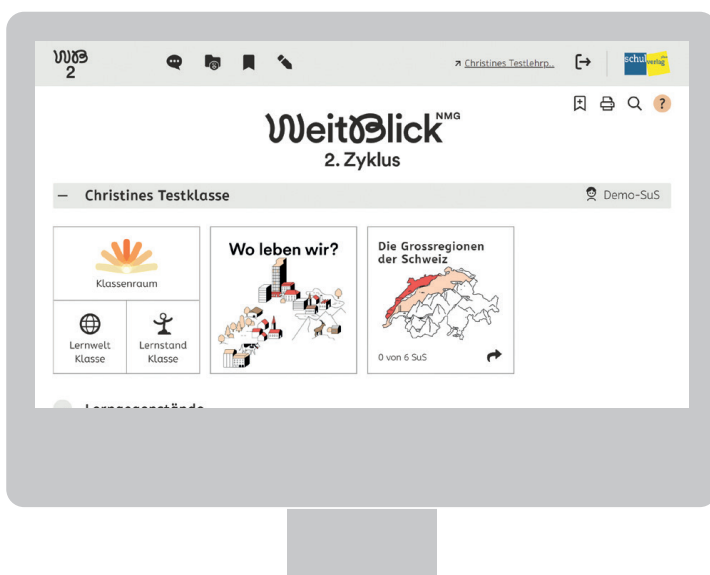
Tatsächlich entlastet und unterstützt das Lehrmittel Sie in Ihrer Arbeit. Dank dem vollständigen Angebot können Sie sich auf die Begleitung und Betreuung der einzelnen Kinder und ihren individuellen Bedürfnissen konzentrieren.

- Die Kompetenzbereiche 6 – 12 sind umgesetzt: Die Ansprüche an kompetenzorientierten Unterricht werden unter Einbezug der zahlreichen Kompetenzen und Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen erfüllt.
 - Das Lehrmittel enthält alles, was Sie und Ihre Klasse für den NMG-Unterricht benötigen: Sie erhalten detaillierte Unterrichtsplanungen, fachliche Hintergründe, alle notwendigen Materialien, Differenzierungshinweise sowie formative und summative Beurteilungssituationen.
 - Alle kompetenzorientierten Aufträge für die Schülerinnen und Schüler sind formuliert: Aufträge, welche die Schülerinnen und Schüler über ihre digitale Plattform gestellt bekommen, führen zu motivierendem, handlungsorientiertem, entdeckendem Lernen.
 - Sie behalten den Überblick: Sie haben jederzeit den Überblick über den Lernstand Ihrer Schülerinnen und Schüler. Sie haben auch die Möglichkeit, Aufträge explizit zuzuweisen und die Schülerinnen und Schüler damit direkt zu führen oder die Aufträge auch gemeinsam mit der ganzen Klasse zu bearbeiten.
 - Die crossmediale Lernwelt bietet einen digitalen Mehrwert: Die Schülerinnen und Schüler profitieren von Audios, Videos, interaktiven Übungen und vielen Tools, die kollaboratives Arbeiten ermöglichen. Ganz nebenbei werden die Anwendungskompetenzen gefördert und viele Kompetenzen des Lehrplans Medien und Informatik integriert.
-

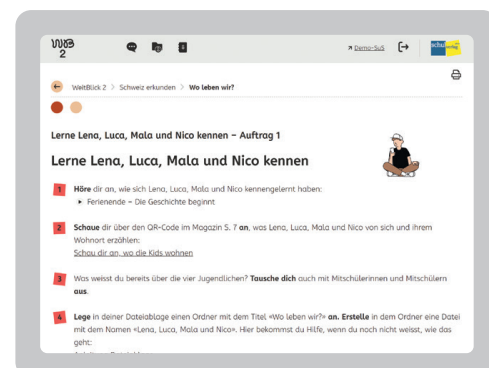
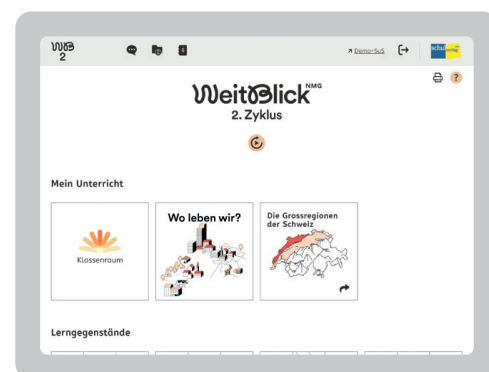
WeitBlick NMG 2. Zyklus



8 Magazine für Schülerinnen und Schüler



filRouge für Lehrpersonen



Online-Plattform für Schülerinnen und Schüler

Drei Teile – ein Ganzes

Das Lehrmittel umfasst im Wesentlichen drei Teile, die alle ineinandergreifen. Im Zusammenspiel klappt's.

Die **Magazine**, als Mehrweglehrmittel konzipiert, holen die Schülerinnen und Schüler ab, motivieren und regen zu eigenen Fragen an. Über QR-Codes gelangen die Schülerinnen und Schüler zu weiteren digital aufbereiteten Inhalten. Bewusst enthalten die Magazine keine Aufträge. Diese sind auf der digitalen Plattform und beziehen die Magazine mit ein.

Sämtliche Aufträge sind für die Schülerinnen und Schüler auf ihrer **Online-Plattform** zugänglich. Dies ermöglicht einerseits direkt verlinkte Zugänge zu den digitalen Inhalten, zu den Tools der Plattform sowie zu interaktiven Übungen. Andererseits können so die Aufträge ort- und zeitunabhängig bearbeitet und über den Lernstand von der Lehrperson jederzeit zugewiesen und betreut werden.

«Dann muss ich nicht Bücher nach Hause schleppen. Ich habe einfach meinen Laptop zu Hause. Ich mache ihn auf, geh auf die Website und dann ist alles da, was ich brauche.» Aussage eines Schülers während einer Befragung

Unentbehrlich für die Lehrperson ist der **filRouge**. Dieser ist nicht nur ein Planungsinstrument, er enthält sämtliche Materialien, gibt detaillierte Hinweise zum Unterricht und zur Lernbegleitung und ermöglicht über den Lernstand Einblick in den Arbeitsfortschritt der Schülerinnen und Schüler zu nehmen. Die Lehrperson hat Zugang zum Portfolio der Schülerinnen und Schüler sowie zum Klassenordner und kann Arbeiten betrachten und kommentieren. Über die Funktion «Demo-SuS» kann die Lehrperson in die Rolle der Schülerinnen und Schüler schlüpfen und Aufträge selbst einsehen und ausprobieren.

Von Lerngegenständen und Lernarrangements

Für den 2. Zyklus sind 8 Lerngegenstände mit je 3 Lernarrangements vollständig umgesetzt. Die Kompetenzbereiche 6 – 12 sind damit abgedeckt.

Ein Lerngegenstand umfasst jeweils ein umfassendes inhaltliches Konzept, das sich auf die Kompetenzen des Lehrplans 21 bezieht. In drei verschiedenen Lernarrangements wird dieses Konzept mit unterschiedlichen Zugängen umgesetzt.

Die drei Lernarrangements unterscheiden sich durch die thematischen Zugänge, aber auch durch ihre Komplexität. Das erste Lernarrangement eines Lerngegenstands ist in der Regel am wenigsten anspruchsvoll und kann gerade auch bei jüngeren Schülerinnen und Schülern eingesetzt werden, während das dritte Lernarrangement am anspruchsvollsten ist.

Ein Lernarrangement umfasst ein Unterrichtssetting für rund 5 – 8 Wochen.

Unsere Lernarrangements



Markt und Handel entdecken

Alles Kartoffel Am Beispiel der Kartoffel lassen sich Produktionskette und Wertschöpfung leicht verständlich aufzeigen.

Tauschrausch Über eigene Tauschgeschäfte, aber auch zu Handelssituationen in der näheren Umgebung werden Wirtschaftskreisläufe nachvollzogen.

Handel im Wandel Angebot und Nachfrage, aber auch Abmachungen zu Grundversorgung früher und heute werden am Beispiel Salz verständlich.



Schweiz erkunden

Wo leben wir? Vier Kinder aus verschiedenen Teilen der Schweiz regen an, über Landschaftsformen der Schweiz nachzudenken und sich auf der Karte zu orientieren.

Welche Geschichte(n) erzählen wir? Am Beispiel unserer eigenen Klassengeschichte lässt sich erkennen, dass Erinnerungen unterschiedlich sein können. Was wissen wir also tatsächlich über die Schweizer Geschichte?

Wer regiert die Schweiz? In einer Demokratie regiert das Volk. Lena hat eine gute Idee für ein neues Gesetz. Welche Rolle spielen dabei Politikerinnen und Politiker? Wie funktioniert unsere Demokratie?



Menschen machen Räume

Mein Raum – dein Raum – unser Raum Ein Raum kann weit mehr sein als nur ein Zimmer. Das Quartier oder das Dorf umfasst verschiedene Räume für unterschiedliche Bedürfnisse. Was brauchen wir?

Eingrenzen – abgrenzen Grenzen sind von Menschen gemacht. Wo verlaufen sie? Welchen Zweck erfüllen sie?

Nah und fern – fremd und vertraut Nahes kann uns fremd sein, im Fernen können wir auch Vertrautes entdecken. Wir schauen ferne Gebiete genauer an und denken über Stereotypen nach.



Das Leben gestalten

Alltag nie alltäglich Kein Tag ist wie der andere und nicht alle haben denselben Alltag. Welche Tagesabläufe machen uns glücklich? Und was ist Glück überhaupt?

Mein digitalaktischer Alltag Von früher zu heute, von weit entfernten Orten in unser Klassenzimmer zu springen: Digitale Medien machen es möglich. Was soll von uns morgen noch sichtbar sein? Wie schützen wir unsere Privatsphäre?

Religiöse Spuren im Alltag Religiöse Symbole, Geschichten und Feste aus allen Weltreligionen sind in unserem Alltag überall zu finden. Entdecken und erforschen wir sie.

Demopak



Menschen und Güter unterwegs

Alles verteilt Betrachten wir Lieferketten und Logistikprozesse, wird überall auch Plastik sichtbar. Kunststoff hat Vor- und Nachteile.

Alle mobil Wir sind alle ganz schön viel unterwegs – aus ganz unterschiedlichen Gründen. Das prägt auch unser Quartier, unser Dorf.

Alle unterwegs Es gibt sie, diese Inseln, auf denen Touristinnen und Touristen, Migrantinnen und Migranten sowie Flüchtlinge aufeinandertreffen. Die einen sind unterwegs, weil sie irgendwohin wollen, andere kommen von irgendwoher, weil sie müssen.



Zeitspuren

Ich schreibe Geschichte Erforschen wir die verschiedenen Epochen, wie dies Archäologinnen und Archäologen tun. Was hat sich gewandelt? Fundstücke helfen uns, Geschichte zu verstehen und darüber zu schreiben.

Erzähl was vom Mittelalter Von Burgen und Rittern wird überall genug erzählt. Sie machten aber im Mittelalter nur einen ganz kleinen Teil aus. Blicken wir für einmal auf andere Schauplätze.

Bahnbrechende Geschichten Die Erfindung der Bahn war nicht nur sehr beeindruckend, sie hat auch viele Emotionen geweckt und für Veränderungen gesorgt.



Zusammenleben

Wir! Informiert Täglich werden wir mit Informationen aus aller Welt zu verschiedensten Themen konfrontiert. Wie können sich junge Menschen gut informieren, Medienbeiträge verstehen und einordnen?

Wir! Immer anders «Er ist schüchtern? Bei uns zuhause gar nicht!» Wir sind nicht immer gleich, nehmen verschiedene Rollen ein. Manchmal führt das auch zu Konflikten. Wie gehen wir damit um?

Wir! Engagiert Sich für etwas Gutes zu engagieren, ist für viele ein Bedürfnis. Engagement findet auf ganz unterschiedlichen Ebenen statt und erreicht damit auch eine unterschiedliche Wirksamkeit. Sich mit einem Projekt zu engagieren, braucht Planung.

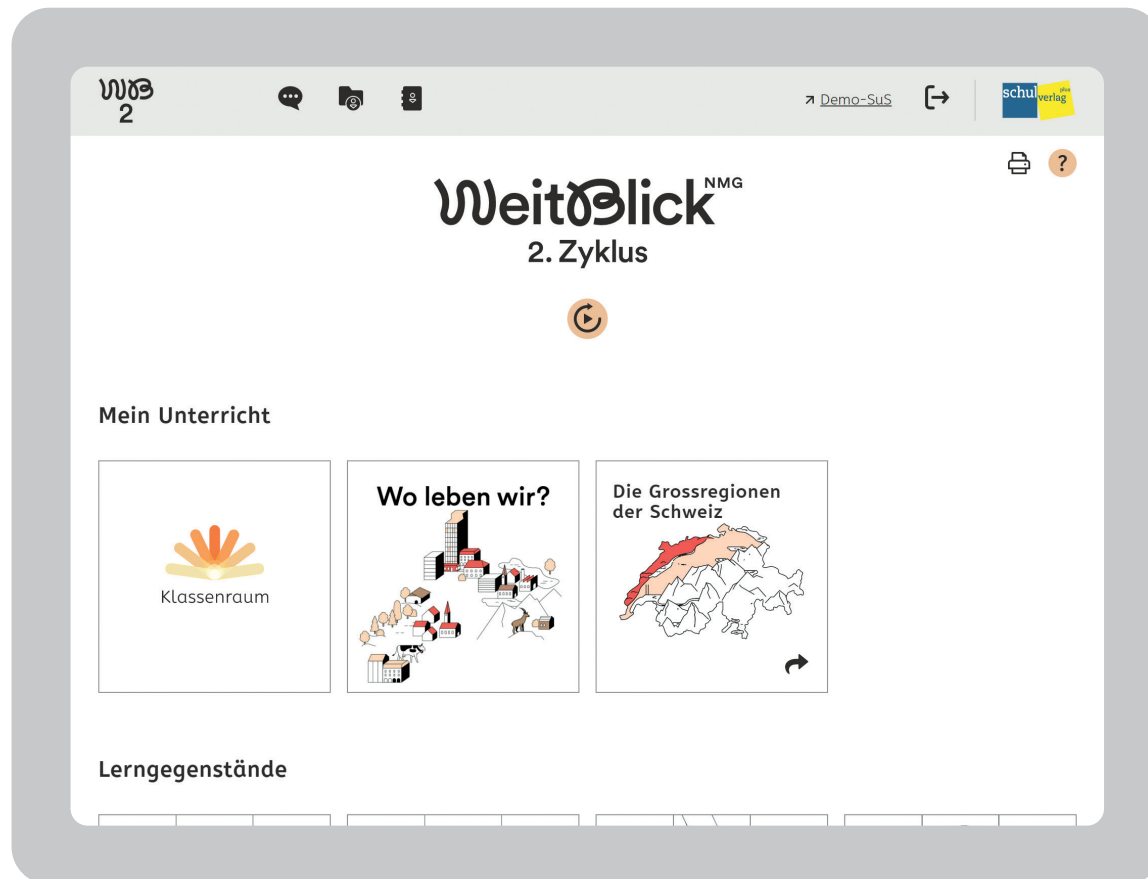


Arbeitswelten

Chilbi - so viel Arbeit Freiwilligenarbeit hat in der Schweiz einen hohen Stellenwert. An einer Chilbi begegnen sich Erwerbstätige und Freiwillige. Beide dienen einem gesellschaftlichen Bedürfnis.

Zukunftstag - Blick hinter die Kulisse Jedes Jahr Anfang November findet der Zukunftstag statt. Die Schülerinnen und Schüler bereiten sich darauf vor und werden sich dabei auch Interessen, Fähigkeiten und Stärken bewusst.

Berufswelt - immer wieder neu Nicht nur die Berufswelt ist in stetigem Wandel, auch Berufsbiografien zeigen auf, dass der Beruf, den wir als jung wählen, nicht für immer derselbe bleiben wird.



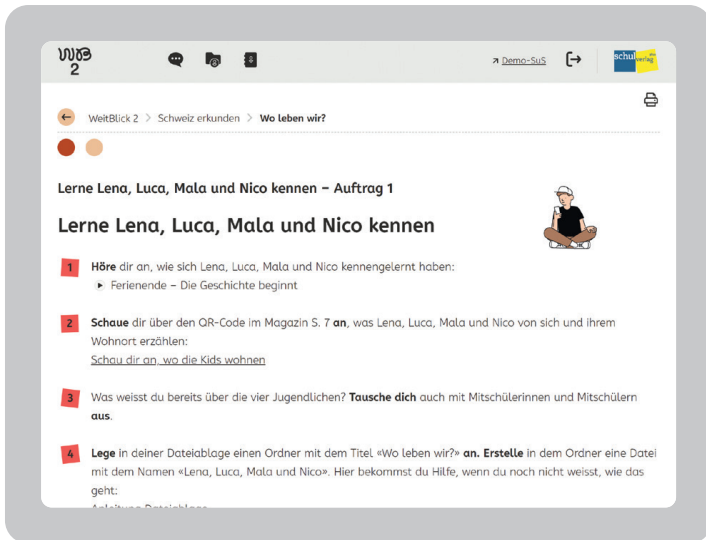
Digital – genial: Die Schülerinnen- und Schülerplattform

Selbstverständlich findet NMG-Unterricht noch immer handlungsorientiert, entdeckend, erforschend und oft auch vor der Türe statt. Dies ändert sich auch dann nicht, wenn die Schülerinnen und Schüler eine Onlineplattform zur Verfügung haben.

Wir nutzen die Chancen und den Mehrwert der lebensweltlichen Umgebung der Schülerinnen und Schüler. Und genauso nutzen wir auch die Chancen und den Mehrwert der digitalen Möglichkeiten.

Den Schülerinnen und Schülern stehen alle Aufträge jederzeit und überall zur Verfügung. Sie können diese eigenständig und selbstgesteuert bearbeiten oder die von Ihnen zugewiesenen und terminierten Aufträge erfüllen.

Demopakete



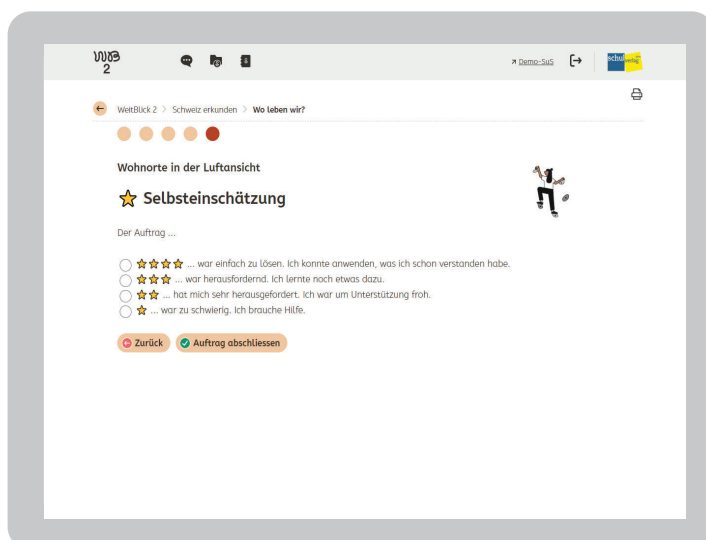
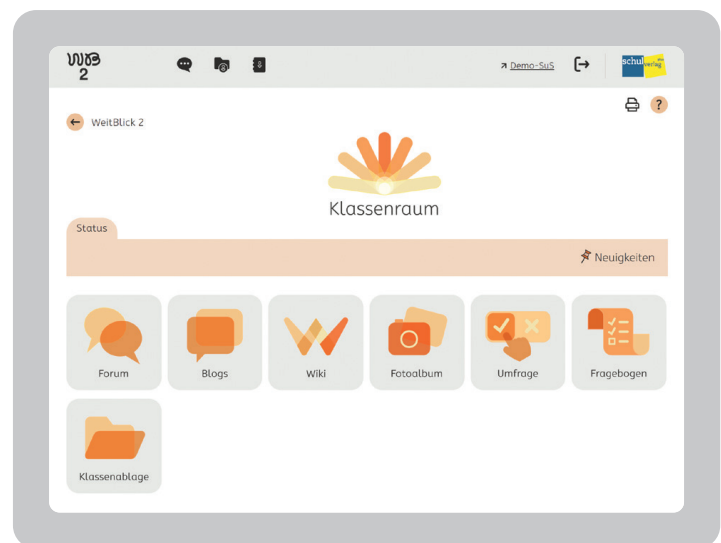
Aufträge jederzeit und überall

Über die Aufträge werden die Schülerinnen und Schüler mit einem Klick zu Audios, Videos, weiterem Text- und Bildmaterial und zu interaktiven Übungen geführt. Die Schülerinnen und Schüler bewegen sich damit im geschützten Raum der Lehrmittel-Plattform.

Zusammenarbeit im Klassenraum

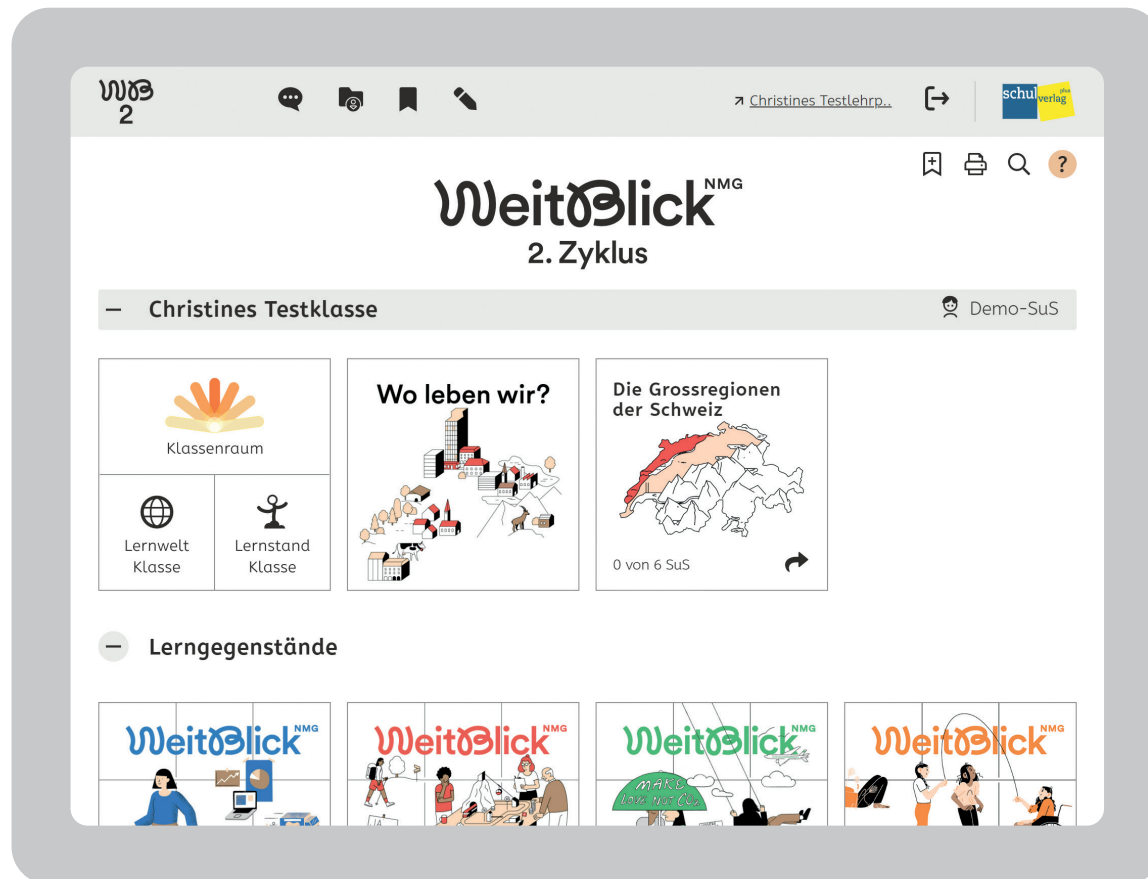
Viele Tools des Klassenraums ermöglichen den Schülerinnen und Schülern kollaborative Arbeitsweisen. Sie können gemeinsam Präsentationen oder Dokumente erstellen sowie die Ergebnisse der anderen anschauen und kommentieren.

Bei der Arbeit mit den Klassenraumtools entwickeln die Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer inhaltlichen NMG-Aufgabe digitale Anwendungskompetenzen.



Sich selbst einschätzen und abschliessen

Mit einer kurzen Selbsteinschätzung schliessen die Schülerinnen und Schüler ihren Auftrag ab. Die Lehrperson erhält so über den Lernstand Einblick, wer was in welcher Weise bearbeitet hat.

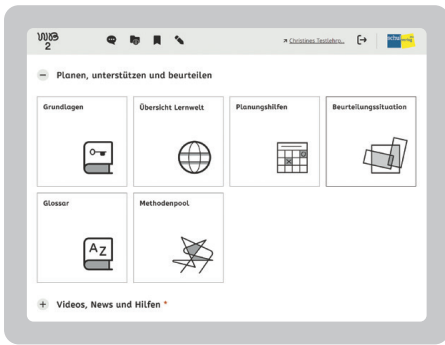


Digital – genial: Der digitale filRouge

Der rein digitale filRouge ermöglicht es Ihnen, mit einem Klick genau dort zu sein, wo Sie hin möchten. Sie wählen aus, welche Zugänge Sie nutzen möchten und welche Informationen Sie benötigen. Egal, ob Sie die gesamte Lernwelt überblicken, kurz und klar fachliche Hintergründe zu einer Thematik erhalten oder die Aufträge der Schülerinnen und Schüler ansehen möchten – alles ist in wenigen Klicks abrufbar.

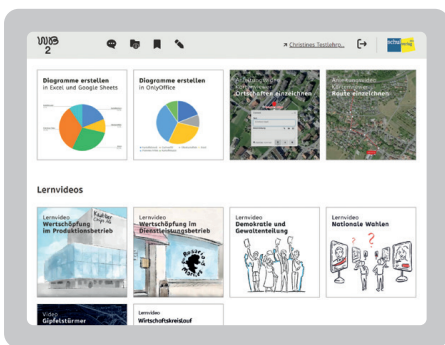
Alles auf einen Blick – alles auf einen Klick.

Demopak



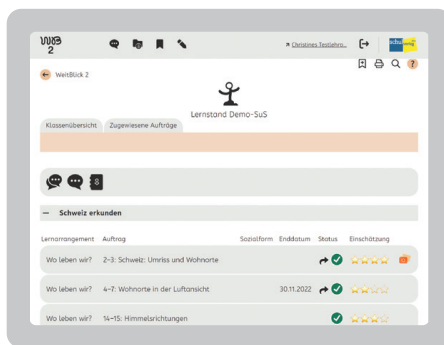
Grundlagen, Planungshilfen, Glossar usw.

Über die Links in den Texten des filRouge, aber auch durch gezieltes Anwählen gelangen Sie zu didaktischen Grundlagen und Planungshilfen, Sie können Begriffe in einem Glossar nachschlagen und Methoden im Methodenpool nachlesen, die Ihren Unterricht auch über den NMG-Unterricht hinaus bereichern können.



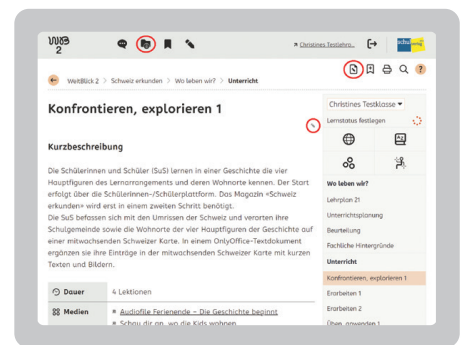
Anleitungs- und Lernvideos

Jede Menge Anleitungs- und Lernvideos helfen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern gleich auf die Sprünge.



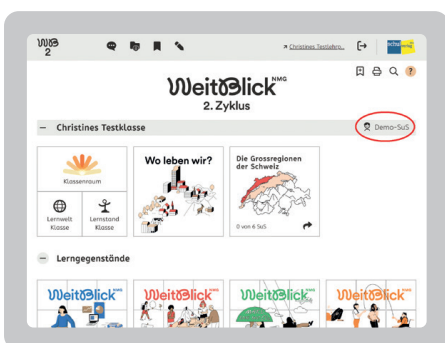
Lernstand Ihrer Schülerinnen und Schüler

Erhalten Sie Einblick in den Lernstand Ihrer Schülerinnen und Schüler. Welche Aufgaben haben sie gelöst, wie haben sie sich selbst eingeschätzt? Schauen Sie sich auch ihre Dokumente, Portfolioeinträge oder Lösungen der interaktiven Übungen an.



Arbeits- und Planungswerkzeug

Machen Sie den filRouge zu Ihrem persönlichen Arbeits- und Planungswerkzeug. Sie haben die Möglichkeit, überall Annotationen zu machen und eigene Dokumente hochzuladen. Sie können sogar weitere Materialien für die Schülerinnen und Schüler in den Klassenraum hochladen.



«Demo-SuS»-Funktion

Nutzen Sie die «Demo-SuS»-Funktion und erleben Sie die Schülerinnen- und Schülerplattform. Testen Sie die Tools selbst, sodass Sie für Fragen der Schülerinnen und Schüler gewappnet sind.

«ImBlick» reagiert auf Aktuelles und auf das, was unsere Schülerinnen und Schüler bewegt.

Mit den «ImBlick»-Lernarrangements haben wir Aktualitäten aus der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler im Blick. Womit werden sie im Alltag konfrontiert? Was aus dem aktuellen Geschehen und den täglichen Medienmitteilungen beschäftigt sie? Welche Fragen interessieren sie?

«ImBlick» ist smart und digital.

Die «ImBlick»-Lernarrangements erscheinen rein digital in der vertrauten Art der «WeitBlick NMG»-Lernarrangements, jedoch ohne Magazine. Sie bieten Unterrichtssettings im Rahmen von rund 15 Lektionen, die sich aus aktuellem Anlass auch mal dazwischenschieben lassen, Teil eines Projekts oder auch von einer Stellvertretung übernommen werden können. Die rein digitale Umsetzung sowie die etwas knappere Didaktisierung erlauben ein verhältnismässig rasches Angebot zu aktuellen Fragen, die unsere Schülerinnen und Schüler beschäftigen.

«ImBlick» bewegt sich mehrperspektivisch in allen NMG-Kompetenzen des Lehrplan 21.

Die «ImBlick»-Lernarrangements nehmen Kompetenzen aller Kompetenzbereiche des NMG-Lehrplans auf, also auch die Kompetenzbereiche 1 – 5. Dabei behalten wir die Didaktik der Mehrperspektivität bei, mit der sich alle «WeitBlick NMG»-Lernarrangements auszeichnen.

«ImBlick» orientiert sich an Ihren Bedürfnissen

Mit den ersten beiden Lernarrangements «ImBlick», die wir Ihnen kostenneutral on top anbieten, möchten wir Ihre Bedürfnisse und die Wünsche Ihrer Schülerinnen und Schüler evaluieren.



Geben Sie uns ein kurzes Feedback



Überall CO₂

Klimawandel, Treibhausgase – Begriffe, die täglich im Gespräch sind und oft auch im Zusammenhang mit CO₂-Emissionen oder CO₂-Kompensation gestellt werden. Doch was ist CO₂ und was ist das Problem an CO₂? Woher kommt es und wann richtet es Schaden an? CO₂ ist nicht nur schädlich, CO₂ ist auch ein Gasmisch, das wir brauchen und sinnvoll anwenden können. Mit Hilfe von mehreren Experimenten entdecken die Schülerinnen und Schüler CO₂ und seine Wirkung und gehen der Frage nach, wo die Erde CO₂ braucht und wie CO₂ dem Leben auf der Erde schadet.



Winter ohne Schnee?

Vor nicht allzu langer Zeit haben wir in den Wintermonaten im Unterricht die Entstehung von Eiskristallen thematisiert, zur Jahreszeit Winter Bilder gestaltet mit einer dicken Wattebausch-Schneesicht und Lieder gesungen wie «S het Schnee juhee und s git no meh!» Unterdessen halten sich eher Diskussionen darüber, ob ein Skilager überhaupt noch stattfinden kann, ja noch zeitgemäss ist. Und wer den Skisport liebt, wird trotz der damit verbundenen Freude das klamme Gefühl nicht los, wenn sie oder er das weisse Band in der grün-braunen Landschaft runtersaust. In der Schweiz gibt es jedoch Regionen, die äusserst dankbar sind, wenn es noch Leute gibt, die das tun und die sich mit vielen Gedanken und Plänen rumschlagen, wie sie ihre Existenz nun sichern können in Wintern ohne Schnee. Mit den Schülerinnen und Schülern betrachten wir die Situation rund um schneearme Winter aus verschiedenen Perspektiven.

Im Shop bestellen: Sie haben die Wahl

Sie kaufen das Schülerinnen- und Schülermaterial als kostengünstiges Bundle: So erhalten Sie alle Magazine zusammen mit der Jahreslizenz als Paket. Oder: Sie kaufen die Magazine separat im 5er-Set und bestellen pro Schülerin oder Schüler eine Jahreslizenz dazu.

Schülerinnen- und Schülermaterial 2. Zyklus

Das Schülerinnen- und Schülermaterial besteht aus acht informativen Magazinen und einer Jahreslizenz für die Schülerinnen- und Schülerplattform. Die Magazine verweisen crossmedial zusätzlich über QR-Codes zu vielen multimedialen Ergänzungen, enthalten aber keine Aufgabenstellungen. Die gesamte Aufgabenführung verläuft über die digitale Schülerinnen- und Schülerplattform, welche die Lernenden mit motivierenden, in der analogen Welt umzusetzenden Aufträgen, aber auch mit Kooperations- und Interaktionsaufgaben durch viele spannende Lernarrangements führt. Die Lehrperson kann Aufgaben explizit zuweisen. Da alle Aufträge einsehbar sind, können die Lernenden aber auch jederzeit und ortsunabhängig individuell und selbstgesteuert lernen und handeln. In Form von verschiedensten Dokumentationsformen digital und analog machen sie ihr Lernen und Können sichtbar.

8 Magazine; 384 Seiten total, 23 × 30 cm, farbig illustriert, geheftet; Jahreslizenz (Laufzeit 1 Jahr) schulverlag.ch/89902 CHF 26.40

Unter www.weitblick-nmg.ch finden Sie eine praktische Kalkulationsvorlage im Excelformat.

Jahreslizenz für Schülerinnen und Schüler 2. Zyklus

Die Lizenz gewährt den Schülerinnen und Schüler Zugriff auf die digitale Plattform von «WeitBlick NMG» für 1 Jahr. Wird die Lizenz für das nächste Schuljahr verlängert, bleiben sämtliche gelösten Aufträge und Übungen erhalten.

**Jahreslizenz (Laufzeit 1 Jahr)
schulverlag.ch/89903
CHF 9.25**

filRouge digital 2. Zyklus

Der filRouge digital bietet von detaillierten Unterrichtsbeschreibungen mit Differenzierungen, fachlichen Hintergründen bis hin zu Beurteilungsanlässen alles, was Lehrpersonen für ihren NMG-Unterricht benötigen. Da der filRouge direkt mit der Schülerinnen-/Schülerplattform verbunden ist, können der Lernstand jedes Einzelnen eingesehen, kommentiert und Aufgaben explizit zugewiesen werden. Lehrpersonen erhalten einen Überblick über alle Lernarrangements und Hinweise für die Planung. Die persönliche Plattform wird laufend mit neuen Lernarrangements ergänzt.

**Jahreslizenz (Laufzeit 1 Jahr)
schulverlag.ch/89901
CHF 56.65**

8 Magazine Nachbestellung Bund zu 5 Expl. CHF 35.25

Magazin «Schweiz erkunden»
schulverlag.ch/89904

Magazin «Markt und Handel entdecken»
schulverlag.ch/89905

Magazin «Menschen machen Räume»
schulverlag.ch/89906

Magazin «Das Leben gestalten»
schulverlag.ch/89907

Magazin «Menschen und Güter unterwegs»
schulverlag.ch/89908

Magazin «Zeitspuren»
schulverlag.ch/89909

Magazin «Zusammenleben»
schulverlag.ch/89910

Magazin «Arbeitswelten»
schulverlag.ch/89911
